

**Anlage zur Erklärung zur Einhaltung des Besserstellungsverbot**

Name des Kunden

Vorgangsnummer

Förderprogramm/Vorhaben

Hinweise:

Auszufüllen, sofern:

- der Kunde dem Besserstellungsverbot unterliegt, d. h. die Gesamtausgaben des Kunden (sämtliche Ausgabenarten und nicht nur auf ein bestimmtes Projekt bezogen) überwiegend (zu über 50%) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert werden

Sofern die Förderung Personalausgaben für mehrere Beschäftigte umfasst, die Anlage bitte ggf. mehrfach einreichen. Der diese Erklärung abgebende Kunde muss Arbeitgeber des jeweiligen Beschäftigten sein.

1. ANGABEN ZUR TÄTIGKEIT/STELLE

a) Tätigkeits-/Stellenbezeichnung

Nummer der Stelle (diese Nummer wird bei Antragstellung erstmalig vom Kunden vergeben und muss im Rahmen des weiteren Verfahrens beibehalten werden)

b) Stellenbewertung (ggf. gem. Tarifvertrag)

c) Vergleichbare Entgeltgruppe im TV-L, soweit bekannt in EG/Stufe

d) wöchentliche Arbeitszeit (einer Vollzeitstelle, z.B. TV-L 40h) in h/Woche

e) Umfang der (geplanten) Stelle in h/Woche

2. STELLENINHABER (soweit bei Antragstellung bekannt)

a) Name Stelleninhaber

b) Qualifizierungsgrad/maßgeblicher Abschluss

c) Für die auszuübende Tätigkeit einschlägige Berufserfahrung in Jahren

3. VERGÜTUNGEN/GEHALTSBESTANDTEILE/URLAUB/SONSTIGE LEISTUNGEN

(soweit bei Antragstellung bekannt)

a) Vergütungen/Gehaltsbestandteile	in Euro	Bemerkungen
Grundgehalt		
Monatlich wiederkehrende Zulage		
Vermögenswirksame Leistungen (VWL)		
Betriebliche Altersvorsorge (ATV)		
Sonstige Entgeltbestandteile		
Jahressonderzahlung p. a.		
b) Urlaubsanspruch in Tagen		
c) Sonstige Leistungen (falls zutreffend bitte benennen)		

4. BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN

Folgende Unterlagen sind dieser Erklärung beigefügt:

Zwingend erforderlich:

- 1. Tätigkeitsbeschreibung gemäß Muster „Tätigkeitsdarstellung und –bewertung“ (bitte Ausfüllhinweise zum Muster beachten), oder gleichwertig
- 2. Arbeitsplatzbewertung gemäß Muster „Tätigkeitsdarstellung und –bewertung“ (bitte Ausfüllhinweise zum Muster beachten), oder gleichwertig

kann nachgereicht werden, sofern bei Antragstellung noch nicht bekannt:

- 3. Arbeitsvertrag
- 4. Qualifikationsnachweis, gemäß Ziffer 2 Buchstabe b)
- 5. Nachweise zur einschlägigen Berufserfahrung, gemäß Ziffer 2 Buchstabe c) (bspw. Lebenslauf, Arbeitszeugnisse)
- 6. Gehaltsnachweise der letzten 3 Monate
- 7. Sonstige, bitte benennen:
- 8. Sonstige, bitte benennen:

5. ERKLÄRUNGEN DES KUNDEN

- a) Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir/uns gemachten Angaben in diesem Formular und der gemäß Ziffer 4 beigefügten Unterlagen. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die IB unverzüglich zu informieren, wenn Änderungen gegenüber diesen Angaben eintreten.
- b) Gilt nur sofern das Antragsformular für das o. g. Förderprogramm oder der Zuwendungsbescheid für das o. g. Vorhaben gem. der o. g. Vorgangsnummer einen Hinweis auf subventionserhebliche Tatsachen enthält: Mir/Uns ist bekannt, dass die o. g. Angaben in Ziffer 1 bis 3 und in den gem. Ziffer 4 beigefügten Unterlagen subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuchs (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)